# Entdecken Sie das Geheimnis frischer Waren - das gekühlte Logistikzentrum von Ahorramás

**Stellen Sie sich vor: Gefrorene und gekühlte Lebensmittel bewegen sich in hoher Geschwindigkeit in Behältern, Containern und Paletten. Die hohe Qualität der Lebensmittel hat für den spanischen Lebensmittelhändler Ahorramás oberste Priorität. Für das zentrale Distributionszentrum in Spanien beauftragte Ahorramás ein ausgeklügeltes Logistiksystem bei TGW. Schnappen Sie sich eine dicke Jacke und entdecken Sie mit uns das neue Distributionszentrum von Ahorramás, wir werden gleich von arktischen Temperaturen und gekühlten Bereichen in Empfang genommen.**

Seit seiner Gründung in Jahre 1979 ist der spanische Lebensmittelhändler Ahorramás stetig gewachsen. Mit etwa 200 Geschäften in und um Madrid erzielte das Unternehmen 2013 einen Umsatz von beinahe 1,4 Milliarden Euro. "Das Geschäft ganz in Ihrer Nähe" ist ein Konzept, das sehr genau eingehalten wird, um dem Wunsch nach sicherem Nachschub frischer Waren überall nachzukommen. TGW unterstützt das Unternehmen bei der Verfolgung dieser Strategie und errichtete ein komplexes Logistikzentrum in Madrid, Spanien.

**Die Arktik mitten in Spanien**

Was passiert bevor die Geschäfte ganze Rollcontainer mit frischen und tiefgekühlten Waren erhalten? Wir laden Sie ein, dieses logistische Geheimnis mit uns zu enthüllen. Wie Sie sich vorstellen können, sind Lebensmittel hochempfindliche Waren, die sofort nach ihrer Ankunft im Logistikzentrum bearbeitet werden müssen, um dem Kunden die beste und frischeste Qualität zu bieten. Deshalb hat Ahorramás einen Zeitrahmen von zehn Stunden definiert, in dem die tiefgekühlten Waren in etwa 200 Shops geliefert werden sowie gebündelte Zeitfenster für schwierig erreichbare Gegenden.

400 Artikel werden im Tiefkühlbereich eingelagert, es werden 28.000 Kartons bewegt. Die Mitarbeiter von Ahorramás bereiten 680 Rollcontainer pro Tag vor und nutzen 14 Stunden für die Kommissionierung und zehn Stunden für den Nachschub. Zu viele Zahlen? Ja, aber diese sind notwendig und zwar nicht nur für die Leistung des Distributionszentrums, sondern auch für die Kunden. Sobald die Waren im Distributionszentrum ankommen, werden sie zum Palettenlager befördert. Nachdem die Paletten die Depalettierstation passiert haben, werden die Kartons im Lager eingelagert. Schließlich werden die Rollcontainer mit Kartons mit tiefgekühlten Waren beladen.

33 Paletten kommen pro Stunde an. Da die Transportbedingungen oft sehr rau sein können, ist die Anlage auch für die Übernahme von Paletten in schlechter Qualität gerüstet. Im Wareneingang beträgt die Umgebungstemperatur +3 °C. Im Palettenlager können die Paletten in drei Gassen mit 4.500 Stellplätzen doppelttief eingelagert werden. TGW Magnus-Regalbediengeräte bewegen die Paletten. Zusätzlich ist das Lager mit drei Palettenhebern ausgestattet, wo etwa acht Paletten pro Stunde bewegt werden. Die Pufferplätze sind auf -23 °C gekühlt. Diese Prozesse sorgen dafür, dass die spanischen Kunden der Supermarktkette Ahorramás die beste Qualität an frischen Produkten auf ihren Tellern wiederfinden.

**Automatisches Kleinteilelager: -23 °C**

TGW realisierte drei manuelle Stationen für den Nachschub des automatischen Kleinteilelagers mit einer Leistung von bis zu 600 Kartons pro Stunde. Das bedeutet, dass die Paletten depalettiert und die Kartons unverzüglich weiter transportiert werden. In diesem Bereich herrscht eine Temperatur von +3 °C.

Gleich danach werden die Kartons vom automatischen Kartonlager mit sechs Gassen übernommen. Die Mustang Regalbediengeräte mit Twister Lastaufnahmemittel, die speziell für die Ein- und Auslagerung von Kartons entwickelt wurden, bedienen 41.450 Stellplätze, wo Kartons und Tablare bis zu vierfachtief gelagert werden. Mit einer Leistung von 1.800 Einlagerungen und 1.300 Auslagerungen pro Stunde ist die benötigte hohe Leistung gesichert.

**Beladung der Rollcontainer: +3 °C**

Um den Zustand der tiefgefrorenen Waren zu sichern, werden die Temperaturbereiche im Distributionszentrum sehr streng eingehalten. Bei einer Temperatur von +3 °C werden an drei Stationen ungefähr 430 Kartons pro Stunde in die Rollcontainer geladen. Sobald sich die drei Tore öffnen, werden die Waren für ihren Transport zu den Ahorramás-Supermärkten vorbereitet, und die Kunden können bald ihre tiefgekühlten Waren, die bis zu ihrer Verladung in die LKWs von arktischen Temperaturen umgeben waren, in Händen halten.

**Es wird schon etwas wärmer**

Zusätzlich zu tiefgekühlten Waren freuen sich die Kunden von Ahorramás auch über gekühlte Waren in den spanischen Supermärkten, und das ohne Schäden. Sie kommen ebenfalls in Rollcontainern an, jedoch werden hier zuerst 300 Geschäfte beliefert, 100 Geschäfte in einem zweiten Schritt. Hier gibt es 1.230 Artikel, die mit einer Geschwindigkeit von 103.000 Kartons pro Tag und einem möglichen Upgrade auf bis zu 137.000 Kartons durch das Zentrum befördert werden. Sobald die Waren im Distributionszentrum ankommen, werden sie in Chargen ins Palettenlager befördert. Anschließend erfolgt eine Sortierung, wo die Aufträge nach Geschäften konsolidiert werden. Danach werden die Rollcontainer bereits verladen und an die Geschäfte versandt.

An vier manuellen Stationen werden 860 Kartons pro Stunde bearbeitet. Dort gibt es zwei Palettenheber pro Kommissioniermitarbeiter, so wird keine Zeit beim Palettenwechsel verloren. Die Palettenversorgung findet im Erdgeschoss statt, und im Obergeschoss verlässt die Palette den Bereich. Die Sortierung nach Geschäften wird automatisch vom 95 Meter langen TGW Natrix-Sorter mit 19 Abwurfbahnen erledigt. Der Natrix-Sorter schleust 6.900 Kartons pro Stunde durch. Bevor die Rollcontainer manuell verladen werden, findet noch ein weiterer Kommissioniervorgang statt: Das Personal kommissioniert mittels Pick-to-Light-Strategie die Waren chargenweise für die 200 Geschäfte. Die Kommissionierer können zudem die Waren auf ihren Bildschirmen sehen, wodurch Kommissionierfehler vermieden werden.

**Zurück zu normalen Temperaturen - Frische Qualität einkaufen**

TGW unterstützte Ahorramás bei der Errichtung eines Distributionszentrums nahe Madrid zur Versorgung deren Geschäfte in dieser Region. Die Anlage bietet eine Vielzahl an Einsatzmöglichkeiten und deckt alle benötigten Waren ab – von tiefgefrorenen bis gekühlten Produkten. All diese Waren werden im selben Gebäude gelagert, wenn auch in unterschiedlichen Bereichen, und hinsichtlich ihrer Empfindlichkeit mit Sorgfalt befördert. Jetzt ist es an der Zeit die Jacke auszuziehen. Die brauchen Sie nicht mehr. Denn jetzt können Sie einen Ahorramás-Supermarkt Ihrer Wahl betreten und die frischen Waren in Ihren Einkaufswagen legen. Nehmen Sie sie mit nach Hause und gönnen Sie sich frische und leckere Mahlzeiten. Und jetzt wissen Sie auch über die sehr kurze Reise Ihrer frischen Lebensmittel vor Ihrer Mahlzeit Bescheid.

www.tgw-group.com

**Über die TGW Logistics Group:**

Die TGW Logistics Group ist ein weltweit führender Systemanbieter von hochdynamischen, automatisierten und schlüsselfertigen Logistiklösungen. Seit 1969 ist das Unternehmen mit unterschiedlichsten innerbetrieblichen Logistiklösungen, von kleinen Fördertechnik-Anwendungen bis zu komplexen Logistikzentren, international erfolgreich.

Mit rund 2.300 Mitarbeitern weltweit realisiert die TGW-Gruppe Logistiklösungen für führende Unternehmen in verschiedensten Branchen, wie beispielsweise Adidas, H&M, Esprit, Jack Wolfskin, Bentley, Amazon oder Kärcher. Dadurch erzielt die TGW Logistics Group im Wirtschaftsjahr 2014/15 Umsatzerlöse von € 450 Mio.

**Bilder:**

Quelle: TGW Logistics Group GmbH  
Abdruck mit Quellangabe und zu Presseberichten, die sich vorwiegend mit der TGW Logistics Group GmbH befassen, honorarfrei. Kein honorarfreier Abdruck für werbliche Zwecke.

|  |  |
| --- | --- |
| **Kontakt:**  TGW Logistics Group GmbH  A-4600 Wels, Collmannstraße 2  T: +43.(0)7242.486-0  F: +43.(0)7242.486-31  e-mail: [tgw@tgw-group.com](mailto:tgw@tgw-group.com) |  |

**Pressekontakt:**

Martin Kirchmayr Daniela Nowak

Marketing & Communication Manager Marketing & Communication Specialist

T: +43.(0)7242.486-1382 T: +43.(0)7242.486-1059

M: +43.(0)664.8187423

[martin.kirchmayr@tgw-group.com](mailto:martin.kirchmayr@tgw-group.com) daniela.nowak@tgw-group.com